

ALLGEMEINE REPARATURBEDINGUNGEN

für Verbraucher und Unternehmer

Stand 18.08.2026

Vertragspartner	lucese technology gmbh, Völkermarkter Ring 7, 9020 Klagenfurt am Wörthersee, Österreich
Geltung	Diagnose, Reparatur, Pickup und damit verbundene Transporte von IT- und Elektronikgeräten

1. Geltungsbereich und Einbeziehung

- 1.1 Diese Allgemeinen Reparaturbedingungen gelten für sämtliche Verträge über Diagnose, Fehleranalyse, Reparatur, Instandsetzung, Datenrettung sowie damit verbundene Pickup-, Versand- und Rücksendeleistungen für PCs, Notebooks, Drucker, Smartphones, Tablets und sonstige IT- oder Elektronikgeräte.
- 1.2 Kunden können **Verbraucher im Sinne des Konsumentenschutzgesetzes (KSchG)** oder **Unternehmer im Sinne des Unternehmensgesetzbuches (UGB)** sein. Bestimmungen, die ausdrücklich nur für Verbraucher oder Unternehmer vorgesehen sind, gelten ausschließlich für die jeweils bezeichnete Kundengruppe.
- 1.3 Die Reparaturbedingungen werden Vertragsbestandteil, wenn dem Kunden vor Vertragsabschluss die Möglichkeit gegeben wurde, von ihnen Kenntnis zu nehmen, und ihre Geltung vereinbart wurde. Individuelle Vereinbarungen im Reparatur-/Pickupformular, in einer Auftragsbestätigung, per E-Mail oder im Supportcenter gehen diesen Bedingungen vor.
- 1.4 Abweichende Bedingungen des Kunden gelten nur, wenn wir diesen ausdrücklich zugestimmt haben. Gegenüber Verbrauchern bleiben zwingende gesetzliche Bestimmungen jedenfalls unberührt.

2. Vertragspartner, Auftrag und Kontakt

- 2.1 Vertragspartner ist die **lucese technology gmbh**, Völkermarkter Ring 7, 9020 Klagenfurt am Wörthersee, Österreich, nachfolgend auch ‚lucese‘ oder ‚wir‘ genannt.
- 2.2 Mit der persönlichen Übergabe des Geräts, der Beauftragung eines Pickup-Service oder einer sonstigen Übersendung erteilt der Kunde zunächst einen Auftrag zur kostenpflichtigen Diagnose im vereinbarten Umfang. Wir nehmen diesen Auftrag durch Auftragsbestätigung, Geräteübernahme oder Beginn der Diagnose an.
- 2.3 Ein über die Diagnose hinausgehender Reparaturauftrag kommt durch ausdrückliche Freigabe des Kunden per Telefon, E-Mail oder Supportcenter zustande. Hat der Kunde vorab einen Reparaturhöchstbetrag festgelegt, dürfen wir die Reparatur innerhalb dieses Betrags ohne weitere Rückfrage durchführen.
- 2.4 Telefonische Reparaturfreigaben sind grundsätzlich verbindlich und werden von uns im Auftrag beziehungsweise Ticketsystem dokumentiert. Zwingende gesetzliche Formerfordernisse bleiben unberührt. Dies gilt insbesondere für einen während eines von uns eingeleiteten Anrufs ausgehandelten Fernabsatzvertrag über eine Dienstleistung gemäß § 9 Abs. 2 FAGG.
- 2.5 Der Kunde hat richtige und erreichbare Kontakt- und Lieferdaten anzugeben und Änderungen unverzüglich mitzuteilen. Der Kunde bestätigt, Eigentümer des Geräts oder zur Auftragserteilung und zum Zugriff auf das Gerät sowie die darauf gespeicherten Daten berechtigt zu sein.

3. Kostenpflichtige Diagnose und Reparaturfreigabe

- 3.1 Jede Geräteübernahme umfasst, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde, eine **kostenpflichtige technische Diagnose beziehungsweise Fehleranalyse**. Eine umfassende Prüfung sämtlicher Gerätefunktionen ist nur geschuldet, wenn sie ausdrücklich beauftragt wurde.
- 3.2 Die Höhe des Diagnoseentgelts wird dem Kunden vor Vertragsabschluss im Reparatur-/Pickupformular, in der Auftragsbestätigung oder in einer sonstigen vorvertraglichen Preisinformation mitgeteilt. Gegenüber Verbrauchern werden Preise einschließlich Umsatzsteuer, gegenüber Unternehmern zuzüglich Umsatzsteuer ausgewiesen, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben.

3.3 Das Diagnoseentgelt fällt auch dann an, wenn kein Reparaturauftrag erteilt wird, der Fehler nicht reproduzierbar ist, eine Reparatur technisch nicht möglich oder wirtschaftlich nicht sinnvoll ist oder der Kunde die vorgeschlagene Reparatur ablehnt. Dies gilt nicht, wenn die Diagnose aus einem von uns zu vertretenden Grund nicht erbracht werden konnte.

3.4 Die Diagnose und die darauf aufbauende Ermittlung eines Reparaturpreises sind mit dem vereinbarten Diagnoseentgelt abgegolten. Ein unentgeltlicher Kostenvoranschlag ist nicht geschuldet. Wird anschließend ein Reparaturauftrag erteilt, wird das vereinbarte Diagnoseentgelt **vollständig auf die Reparaturrechnung angerechnet**. Ein ausdrücklich als verbindlich oder unverbindlich bezeichnetes Preisangebot richtet sich nach seinem Inhalt und den zwingenden gesetzlichen Bestimmungen.

3.5 Ergibt sich während der Diagnose eine unmittelbar mögliche Fehlerbehebung oder eine Reparaturoption, holen wir vor Durchführung der Reparatur die Zustimmung des Kunden und die Vereinbarung des Reparaturpreises per Telefon, E-Mail oder Supportcenter ein, soweit nicht bereits ein ausreichender Reparaturhöchstbetrag freigegeben wurde.

3.6 Vereinbarte Fix- oder Höchstpreise werden ohne erneute Zustimmung des Kunden nicht überschritten. Zeigen sich zusätzliche Fehler oder notwendige Zusatzarbeiten, wird die Reparatur bis zur Freigabe der Mehrkosten unterbrochen, soweit nicht sofortige Maßnahmen zur Abwehr eines drohenden Schadens erforderlich und verhältnismäßig sind.

4. Leistungsumfang, Partnerunternehmen und Bearbeitungszeiten

4.1 Grundlage der Diagnose und Reparatur sind die Fehlerbeschreibung des Kunden, der festgelegte Auftragsumfang und die während der Bearbeitung festgestellten technischen Erfordernisse. Wir sind nicht verpflichtet, nicht beauftragte oder nicht erkennbare weitere Fehler zu suchen.

4.2 **Wir sind berechtigt, Diagnose- oder Reparaturleistungen ganz oder teilweise durch sorgfältig ausgewählte Partnerunternehmen innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) ausführen zu lassen. Das Gerät darf dafür ohne gesonderte vorherige Abstimmung mit dem Kunden an ein solches Partnerunternehmen versendet und von dort zurücktransportiert werden. Dies gilt insbesondere bei Spezialreparaturen, fehlender eigener Ausrüstung oder Kapazitätsengpässen.**

4.3 Lucesem bleibt gegenüber dem Kunden Vertragspartner. Zwingende gesetzliche Gewährleistungs- und Schadenersatzansprüche werden durch den Einsatz von Partnerunternehmen nicht eingeschränkt.

4.4 Angaben über Bearbeitungs-, Liefer- oder Rücksendezeiten sind unverbindliche Schätzungen, sofern nicht ausdrücklich ein verbindlicher Termin vereinbart wurde. Verzögerungen durch Ersatzteilbeschaffung, Hersteller, Partnerunternehmen oder Transportdienstleister werden dem Kunden mitgeteilt, sobald sie erkennbar sind.

4.5 Eine Reparatur durch uns oder ein Partnerunternehmen kann abhängig von den Bedingungen des Herstellers Auswirkungen auf eine freiwillige Herstellergarantie haben. Gesetzliche Gewährleistungsrechte des Kunden bleiben davon unberührt.

4.6 **Wir dürfen nach fachlichem Ermessen technisch geeignete neue, gebrauchte, reparierte, refurbished oder generalüberholte Ersatzteile und Baugruppen einsetzen sowie instandgesetzte Komponenten wiederverwenden.** Soweit nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde, umfasst die Reparaturfreigabe den Einsatz solcher Teile und Komponenten; eine gesonderte Mitteilung der konkreten Teileart ist nicht erforderlich. Ein Anspruch auf neue oder originale Ersatzteile besteht nur, wenn dies ausdrücklich vereinbart wurde. Geringfügige optische Abweichungen stellen keinen Mangel dar, sofern Funktion, Kompatibilität und gewöhnlich zu erwartende Haltbarkeit nicht beeinträchtigt sind. Ausgebaute Altteile werden von uns unentgeltlich und fachgerecht entsorgt, sofern der Kunde nicht bereits bei Auftragserteilung deren Rückgabe verlangt. Ein Anspruch auf Rückgabe besteht nicht, soweit Altteile aufgrund von Austausch-, Garantie-, Gewährleistungs- oder Herstellervorgaben an Hersteller, Lieferanten oder Partnerunternehmen zurückzugeben sind oder für die Abwicklung solcher Ansprüche benötigt werden.

5. Rücktrittsrecht bei Verbraucher-Fernabsatzgeschäften

5.1 Bei Verträgen, die in unseren Geschäftsräumen bei persönlicher Geräteabgabe geschlossen werden, besteht **kein allgemeines gesetzliches 14-tägiges Rücktrittsrecht**. Freiwillige Rücktritts- oder Stornorechte bedürfen einer ausdrücklichen Vereinbarung.

5.2 Wird ein Vertrag mit einem Verbraucher ausschließlich im Fernabsatz oder außerhalb unserer Geschäftsräume geschlossen und ist das Fern- und Auswärtsgeschäfte-Gesetz (FAGG) anwendbar, gelten die gesetzlichen Rücktrittsrechte. Der Verbraucher erhält die gesetzlich erforderliche Rücktrittsbelehrung und das Muster-Widerrufsformular gesondert vor Vertragsabschluss beziehungsweise auf einem dauerhaften Datenträger.

5.3 Wünscht der Verbraucher, dass wir bereits vor Ablauf einer gesetzlichen Rücktrittsfrist mit Diagnose oder Reparatur beginnen, muss er dies **ausdrücklich verlangen**. Diese Erklärung kann im Reparatur-/Pickupformular oder elektronisch per E-Mail beziehungsweise Supportcenter abgegeben werden.

5.4 Das Rücktrittsrecht bei einer Dienstleistung erlischt nach vollständiger Vertragserfüllung, wenn der Verbraucher dem vorzeitigen Beginn ausdrücklich zugestimmt und vor Beginn bestätigt hat, dass er den Verlust seines Rücktrittsrechts bei vollständiger Vertragserfüllung zur Kenntnis nimmt. Tritt der Verbraucher vor vollständiger Leistungserbringung wirksam zurück, ist das gesetzlich vorgesehene anteilige Entgelt für die bis dahin auf sein Verlangen erbrachten Leistungen zu bezahlen.

5.5 Für Unternehmer besteht kein gesetzliches Rücktrittsrecht nach dem FAGG.

6. Datensicherung, Zugangsdaten und Datenschutz

6.1 **Der Kunde trägt allein die Verantwortung dafür, vor jeder Geräteübergabe eine aktuelle und überprüfbare Sicherung seiner Daten, Programme, Lizenzen, Konfigurationen und Zugangsdaten anzulegen.** Ist eine Sicherung technisch nicht möglich oder unterlässt der Kunde sie, erfolgt die Übergabe hinsichtlich der gespeicherten Daten auf Risiko des Kunden. Dies gilt nicht, wenn gerade ein Datenrettungsversuch ausdrücklich beauftragt wurde.

6.2 Die Übergabe des Geräts begründet keine eigenständige Verpflichtung von LuceSem, gespeicherte Daten zu prüfen, aufzubewahren, zu sichern oder wiederherzustellen. Eine Datensicherung oder Datenrettung ist nur geschuldet, wenn sie ausdrücklich als eigene Leistung beauftragt und von uns bestätigt wurde. Kann oder will der Kunde das Risiko ungesicherter, für ihn wesentlicher Daten nicht selbst tragen, darf er das Gerät nicht ohne eine solche gesonderte Vereinbarung übergeben.

6.3 **Soweit gesetzlich zulässig, ist jede Haftung für Verlust, Veränderung, Beschädigung oder Nichtwiederherstellbarkeit von Daten, Programmen, Lizenzen und Konfigurationen ausgeschlossen.** Dies gilt insbesondere bei Diagnose, Reparatur, Teiletausch, Formatierung, Neuinstallation, Datenübertragung, Transport oder Bearbeitung durch ein Partnerunternehmen. Der Ausschluss gilt nicht bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit, bei Personenschäden oder soweit eine Haftung nach zwingenden gesetzlichen Vorschriften, insbesondere nach dem Datenschutzrecht, nicht ausgeschlossen werden darf.

6.4 Soweit für Diagnose oder Reparatur erforderlich, stellt der Kunde notwendige Passwörter, Entsperrcodes und sonstige Zugangsdaten bereit. Wir behandeln diese vertraulich, verwenden sie ausschließlich zur Auftragserfüllung und löschen beziehungsweise entfernen sie, sobald sie nicht mehr benötigt werden und keine gesetzliche Aufbewahrungspflicht besteht.

6.5 Der Zugriff auf gespeicherte Inhalte wird auf das für Diagnose und Reparatur erforderliche Maß beschränkt. Soweit Partnerunternehmen innerhalb des EWR im Rahmen der Auftragserfüllung Zugriff auf personenbezogene Daten erhalten, werden sie zu angemessener Vertraulichkeit und Datensicherheit verpflichtet. Erforderliche datenschutzrechtliche Vereinbarungen, insbesondere Auftragsverarbeitungsvereinbarungen bei Geschäftskunden, bleiben gesondert zu treffen beziehungsweise gehen diesen Bedingungen vor.

6.6 Bei Datenrettung, Schadsoftwarebeseitigung und Arbeiten an beschädigten Datenträgern kann ein bestimmter Erfolg nicht zugesagt werden, sofern nicht ausdrücklich eine Garantie übernommen wurde.

7. Preise und Zahlungsbedingungen

7.1 Maßgeblich sind die im Reparatur-/Pickupformular, in der Auftragsbestätigung, im Supportcenter oder bei der Reparaturfreigabe vereinbarten Preise. Gegenüber Verbrauchern verstehen sich Preise einschließlich gesetzlicher Umsatzsteuer; gegenüber Unternehmern zuzüglich Umsatzsteuer, sofern nicht anders ausgewiesen.

7.2 Diagnose, Reparatur, Ersatzteile, Verpackung, Pickup, Rücksendung und sonstige Zusatzleistungen werden nach der jeweiligen Vereinbarung verrechnet. Die Kosten aller von uns veranlassten Transporte,

einschließlich der Weiterleitung zu und der Rückholung von Partnerunternehmen, sind in den vereinbarten Kosten enthalten und werden nicht zusätzlich verrechnet.

7.3 Rechnungen sind, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde, bei persönlicher Abholung beziehungsweise Rückgabe des Geräts vor Ort sofort und bei Pickup-Aufträgen vor der Rücksendung im Voraus ohne Abzug zu bezahlen. Bei Zahlungsverzug gelten die gesetzlichen Verzugszinsen und nur die gesetzlich beziehungsweise tatsächlich ersatzfähigen Mahn- und Betriebskosten.

7.4 Wir sind berechtigt, die Herausgabe oder Rücksendung des Geräts bis zur Bezahlung fälliger Forderungen aus dem betreffenden Auftrag zurückzubehalten, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

8. Transport, Weiterleitung und Transportversicherung

8.1 Abholung, Versand und Rücksendung erfolgen an die vom Kunden angegebene Adresse beziehungsweise von dieser Adresse. Der Kunde hat Änderungen unverzüglich mitzuteilen.

8.2 Von uns veranlasste Transporte können mehrere Transportabschnitte umfassen, insbesondere die Abholung beim Kunden, den Versand zu einem Partnerunternehmen, Rücktransporte zwischen Betriebsstätten und Partnern sowie die Rücksendung an den Kunden. Eine gesonderte Zustimmung zu jedem einzelnen Transportabschnitt ist nicht erforderlich.

8.3 Für jeden von uns veranlassten Transport besteht eine **Transportversicherung mit einer Versicherungssumme von höchstens EUR 500 je Sendung**. Umfang, Ausschlüsse und Ersatzleistung richten sich nach den Bedingungen des eingesetzten Versicherers; die Versicherungsleistung ist auf den nachgewiesenen ersatzfähigen Gerätwert, jedenfalls aber auf höchstens EUR 500 je Sendung begrenzt.

8.4 Die Höhe der Transportversicherung ist unabhängig vom Gerätwert auf höchstens EUR 500 je Sendung begrenzt. Eine darüber hinausgehende Transportversicherung ist nicht Bestandteil des Reparaturauftrags.

8.5 **Gegenüber Verbrauchern ist unsere Haftung für leicht fahrlässig verursachten Verlust oder die leicht fahrlässig verursachte Beschädigung eines Geräts während eines von uns veranlassten Transportes auf den nachgewiesenen Zeitwert des Geräts, höchstens jedoch auf EUR 500 je Sendung, beschränkt.** Bei leichter Fahrlässigkeit werden ein eigenständiger wirtschaftlicher oder ideeller Wert der auf dem Gerät gespeicherten Daten, entgangener Gewinn, Betriebsunterbrechung und sonstige mittelbare Schäden nicht ersetzt. Für Datenverluste gelten vorrangig die Ziffern 6.1 bis 6.3 und 11.4. Diese Beschränkungen gelten nicht bei Vorsatz, grober Fahrlässigkeit, Personenschäden oder soweit ihnen zwingende gesetzliche Vorschriften entgegenstehen.

8.6 Verpackt der Kunde das Gerät selbst, hat er eine für Gerät und Transportart geeignete Verpackung zu verwenden. Wir können die Übernahme einer offensichtlich unzureichend verpackten Sendung verweigern oder nach Zustimmung des Kunden eine geeignete Verpackung gegen Kostenersatz bereitstellen.

8.7 Kosten eines erfolglosen Zustellversuchs dürfen dem Kunden nur verrechnet werden, wenn dieser die erfolglose Zustellung zu vertreten hat, insbesondere durch unrichtige Adressangaben oder schuldhaft unterlassene Annahme trotz ordnungsgemäßer Ankündigung.

9. Abholung, Lagerung und nicht abgeholte Geräte

9.1 Nach Abschluss der Arbeiten, Ablehnung der Reparatur oder Beendigung des Auftrags wird der Kunde zur Abholung beziehungsweise Annahme der Rücksendung aufgefordert. Als nicht abgeholt gilt auch ein Gerät, dessen Rücksendung aus vom Kunden zu vertretenden Gründen scheitert oder das wegen fälliger Forderungen zurückbehalten wird. Aufforderungen erfolgen per Supportcenter beziehungsweise Ticketsystem, E-Mail oder Telefon; Anrufe und Kontaktversuche werden im Ticketsystem dokumentiert.

9.2 Die ersten 30 Tage nach der Abholaufforderung sind lagerkostenfrei. Danach kann für ein nicht abgeholtes oder aus vom Kunden zu vertretenden Gründen nicht zustellbares Gerät eine Lagergebühr von EUR 1 je Kalendertag einschließlich Umsatzsteuer bei Verbrauchern beziehungsweise zuzüglich Umsatzsteuer bei Unternehmen verrechnet werden.

9.3 Unsere gesetzlichen Sorgfalts- und Haftungspflichten bleiben unberührt. Notwendige Mehraufwendungen können verrechnet werden. Bei fälligen Forderungen gelten Ziffer 12 und die gesetzlichen Pfandverwertungsregeln.

9.4 Geräte von Unternehmen dürfen drei Monate nach der ersten Abholaufforderung verwertet oder bei wirtschaftlicher Unverwertbarkeit fachgerecht entsorgt werden, wenn eine nachweisbare Letztauforderung

mit mindestens 14 Tagen Nachfrist und Hinweis auf diese Folgen erfolglos blieb. Ein Nettoerlös ist nach Abzug offener Forderungen und angemessener Verwertungskosten auszukehren.

9.5 Verbrauchergeräte dürfen zwölf Monate nach der ersten Abholaufforderung nur zur Befriedigung fälliger Forderungen und nach den gesetzlichen Pfandverwertungsregeln verwertet werden. Vorausgesetzt sind mehrere dokumentierte Kontaktversuche und eine nachweisbar zugegangene Letztaufforderung mit 30 Tagen Nachfrist und Verwertungshinweis. Ein Nettoerlös ist nach Abzug offener Forderungen und Verwertungskosten auszukehren. Ohne fällige Forderungen ist nur die Entsorgung objektiv wirtschaftlich unverwertbarer Geräte nach derselben Frist und entsprechender Letztaufforderung zulässig. Sonst bleiben entgeltliche Lagerung sowie gesetzlich zulässige gerichtliche Hinterlegung oder Verwahrung vorbehalten.

9.6 Vor Verwertung oder Entsorgung werden Daten ohne Sicherung unwiderruflich gelöscht; erforderlichenfalls dürfen Datenträger ausgebaut und fachgerecht zerstört werden.

10. Gewährleistung

10.1 Gewährleistung betrifft nur die vereinbarte Diagnose- oder Reparaturleistung sowie von uns gelieferte oder eingebaute Teile, nicht das Gesamtgerät oder nicht bearbeitete Komponenten.

10.2 Gegenüber Verbrauchern gelten die gesetzlichen Gewährleistungsrechte und -fristen. Eine darüber hinausgehende freiwillige Garantie wird nicht übernommen.

10.3 Gegenüber Unternehmern beträgt die Gewährleistungsfrist sechs Monate ab Übergabe. § 924 Satz 2 ABGB ist abbedungen; den Übergabemangel hat der Unternehmer zu beweisen. Anwendbare Untersuchungs- und Rügepflichten bleiben unberührt.

10.4 Nicht umfasst sind Defekte außerhalb des Auftrags, andere bestehende oder neue Defekte, Verschleiß, Fehlbedienung, äußere Schäden, Schadsoftware oder spätere Dritteingriffe, soweit diese nicht von uns zu vertreten sind.

10.5 Gegenüber Unternehmern leisten wir nach unserer Wahl Verbesserung oder Austausch. Preisminderung oder Vertragsaufhebung setzen voraus, dass Abhilfe unmöglich, verweigert, verspätet oder unzumutbar ist. Vor Beauftragung Dritter ist uns, ausgenommen bei Gefahr im Verzug, Gelegenheit zur Abhilfe zu geben.

11. Haftung

11.1 Wir haften unbeschränkt für vorsätzlich oder grob fahrlässig verursachte Schäden, für Personenschäden und in allen Fällen, in denen eine Haftungsbeschränkung gesetzlich unzulässig ist.

11.2 Für Schäden an Geräten und sonstigen Sachen, die wir zur Bearbeitung übernommen haben, gelten gegenüber Verbrauchern die gesetzlichen Bestimmungen, vorbehaltlich der besonderen Haftungsbegrenzung für leicht fahrlässig verursachte Transportschäden gemäß Ziffer 8.5. Zwingende Haftung für eingesetzte Erfüllungsgehilfen bleibt unberührt.

11.3 **Gegenüber Unternehmern ist die Haftung für leichte Fahrlässigkeit grundsätzlich ausgeschlossen; ausgenommen sind Personenschäden.** Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten bleibt die Haftung auf den vertragstypischen, bei Vertragsabschluss vorhersehbaren Schaden begrenzt; sie beträgt höchstens den vereinbarten Netto-Auftragswert, maximal jedoch EUR 500 je Reparaturauftrag. Mehrere Schäden aus derselben Ursache gelten als ein Schadenereignis. Zwingende Haftung, insbesondere für Vorsatz, grobe Fahrlässigkeit und Personenschäden, bleibt unberührt.

11.4 Für Datenverlust und sonstige Schäden an Daten, Programmen, Lizenzen oder Konfigurationen gelten ausschließlich die Regelungen in Abschnitt 6. Soweit der dort vorgesehene Haftungsausschluss im Einzelfall gesetzlich nicht zulässig ist, ist die Haftung bei leichter Fahrlässigkeit auf den Aufwand beschränkt, der zur Wiederherstellung aus einer vom Kunden ordnungsgemäß erstellten und funktionsfähigen Sicherungskopie erforderlich wäre.

11.5 Wir haften nicht für Verzögerungen oder Mehraufwand, die dadurch entstehen, dass der Kunde notwendige Informationen, Passwörter, Zugangsdaten oder Freigaben nicht, verspätet oder unrichtig bereitstellt, soweit uns daran kein Mitverschulden trifft.

12. Pfandrecht und Eigentumsvorbehalt

12.1 Für alle fälligen Forderungen aus demselben Auftrag, einschließlich Diagnose, Reparatur, Teilen, Lagerung, Verpackung, Mehraufwand und im Preis enthaltener Pickup-/Rücksendeleistungen, steht uns am übergebenen Gerät ein Zurückbehaltungs- und Pfandrecht zu, soweit gesetzlich zulässig.

12.2 Ein Pfandrecht wegen anderer Forderungen aus der Geschäftsverbindung wird gegenüber Verbrauchern nur geltend gemacht, wenn diese Forderungen mit dem Gerät zusammenhängen und unbestritten oder rechtskräftig festgestellt sind. Gegenüber Unternehmern gelten ergänzend die gesetzlichen Bestimmungen.

12.3 An gelieferten oder eingebauten Teilen, die nicht untrennbarer Bestandteil des Geräts geworden sind, behalten wir uns das Eigentum bis zur vollständigen Bezahlung der betreffenden Forderung vor.

13. Stornierung und Beendigung des Auftrags

13.1 Beendet oder widerruft der Kunde einen begonnenen Auftrag außerhalb eines Gewährleistungsfalls, sind die bis dahin vertragsgemäß erbrachten Leistungen, verwendeten Teile, nicht stornierbaren Bestellungen und im Preis enthaltenen Transportleistungen nach den gesetzlichen Bestimmungen zu bezahlen.

13.2 Folgt auf die Diagnose kein Reparaturauftrag, sind das Diagnoseentgelt und die im Preis enthaltenen, bereits erbrachten oder zur Rückgabe erforderlichen Pickup-, Verpackungs- und Rücksendeleistungen zu bezahlen; Transportkosten werden nicht zusätzlich verrechnet. Die Rückgabe oder Rücksendung erfolgt nach Bezahlung, soweit ein Zurückbehaltungsrecht besteht.

13.3 Können wir die vereinbarte Leistung endgültig nicht erbringen, informieren wir den Kunden unverzüglich. In diesem Fall werden nur jene Leistungen und Aufwendungen verrechnet, für die nach den gesetzlichen Bestimmungen ein Entgeltanspruch besteht.

14. Schlussbestimmungen

14.1 Es gilt österreichisches Recht unter Ausschluss seiner Verweisungsnormen und des UN-Kaufrechts. Gegenüber Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur, soweit dadurch zwingende Schutzbestimmungen des Staates ihres gewöhnlichen Aufenthalts nicht entzogen werden.

14.2 Für Unternehmer wird als ausschließlicher Gerichtsstand das sachlich zuständige Gericht am Sitz der lucesem technology gmbh vereinbart. Für Verbraucher gelten ausschließlich die gesetzlichen Gerichtsstände, insbesondere § 14 KSchG.

14.3 Sollten einzelne Bestimmungen unwirksam sein oder werden, bleibt der Vertrag im Übrigen wirksam. Gegenüber Verbrauchern treten an die Stelle unwirksamer Bestimmungen ausschließlich die gesetzlichen Regelungen; eine geltungserhaltende Reduktion ist nicht vereinbart.

14.4 Maßgeblich ist die dem Kunden bei Vertragsabschluss zur Verfügung gestellte Fassung dieser Reparaturbedingungen.

1 ANHANG 1 - WIDERRUFSBELEHRUNG

Für Verbraucher bei Fernabsatz- und außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen

Informationen zur Ausübung des Widerrufsrechts

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

lucese technology gmbh

Völkermarkter Ring 7, 9020 Klagenfurt am Wörthersee, Österreich

Telefon: +43 463 287007

E-Mail: office@edv-reparaturservice.at

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Sie können Ihr Widerrufsrecht auch online unter <https://www.edv-reparaturservice.at/vertrag-widerrufen/> ausüben. Wenn Sie diese Online-Funktion nutzen, übermitteln wir Ihnen auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. durch eine E-Mail) unverzüglich eine Eingangsbestätigung mit Informationen zum Inhalt der Widerrufserklärung sowie dem Datum und der Uhrzeit ihres Eingangs.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist.

Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

2 ANHANG 2 - MUSTER-WIDERRUFSFORMULAR

Dieses gesetzliche Muster kann verwendet werden, ist für den Verbraucher aber nicht verpflichtend.

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An

lucesem technology gmbh
Völkermarkter Ring 7
9020 Klagenfurt am Wörthersee
Österreich
E-Mail: office@edv-reparaturservice.at

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

Bestellt am (*)/erhalten am (*)

Name des/der Verbraucher(s)

Anschrift des/der Verbraucher(s)

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum

() Unzutreffendes streichen.*

1.